

## Sehnsuchtsort Denkmal Anker

Ja, es bewegt sich etwas beim Sachsenbad, auch wenn es - wie LINKEN-Fraktionsvorsitzender **André Schollbach** in der heutigen Ratsdebatte erinnerte - "lange so aussah, als hätte dem Sachsenbad das letzte Stündlein geschlagen". Heute aber beschloss der Stadtrat auf einen LINKEN-Antrag hin die Ausrichtung des Bürgerforums, für das die Initiative "Endlich Wasser ins Sachsenbad" über 3.000 Unterschriften gesammelt

# Es tut sich was! Sachsenbad

hatte. An **Heidi Geiler**, Vorkämpferin der Initiative, hatte DIE LINKE ihr Rederecht in der Aktuellen Stunde abgetreten.

### Schützt Bürgerforum vor Verkauf?

Sie machte die Dringlichkeit einer Wiederbelebung des Bades deutlich: "111 Einwohner teilen sich einen Quadratmeter Wasser. Nicht nur deshalb warten wir seit Jahrzehnten darauf, dass wieder Leben ins Sachsenbad kommt." Für die Pieschener Stadträtin **Pia Barkow** "folgt daraus auch logischerweise, dass die Vorlage zum Ver-

kauf des Sachsenbades ebenso wie unser LINKE-Antrag, den Verkauf abzuwenden, erst abgestimmt werden können, wenn das Forum stattgefunden hat."

### Meinungsumschwung im Rat

Schollbach zeigte sich optimistisch. "Der OB hat seine Verkaufsvorlage nicht zur Abstimmung gestellt. Fraktionen korrigieren ihre Haltung. Wir wollen, dass der Wille der Bürger umgesetzt wird. Und der Wille der Bürger ist, dass dort ein Bad wieder reinkommt."

## Parken: Das Soziale mit dem Ökologischen verbinden.

Durchbruch bei den Parkgebühren! Heute einigte sich der Stadtrat auf eine Änderung der Parkgebührenverordnung. DIE LINKE hatte sich von Beginn an für eine Erhöhung der Gebühren in sozialer Verantwortung eingesetzt und letztlich durchgesetzt.



### Die Ergebnisse im Überblick:

- # Anstieg der Parkgebühren nach 15 Jahren für Verkehrswende und -lenkung
- # Einordnung der Äußeren Neustadt in die teuerste Parkzone - Parkdruck reduzieren!
- # Beibehaltung der Tagestickets
- # Geringe Gebühren an Sonn- und Feiertagen im Zentrum, kostenfreies Parken in den anderen Zonen für Familienbesuche

- # Gebührenbefreiung für Hebammen, Pflege- und Sozialdienste, sowie für Handwerker gegen eine jährliche Gebühr
- # Bessere Verknüpfung des Autoverkehrs aus dem Umland mit dem ÖPNV in Dresden, etwa über mehr P+R-Plätze

**Tilo Wirtz** war für die Fraktion an den Verhandlungen beteiligt, er warnte auch heute vor einer "grünen Gentrifizierung" der Stadt, davor, dass "die Fahrt in die Stadt zum Privileg für die Reichen wird. Wer eine Verkehrswende will, braucht nicht nur die Parkgebührenerhöhung, sondern auch einen attraktiveren ÖPNV."



### Impftaxis

Impftaxis für Menschen über 80 - vom Wohnort zum Impfzentrum und zurück. Mit der Zuzahlungsbefreiung von Dresden-Pass-Inhaberinnen und -Inhabern eine gute Idee. Aber wir haben mehr gefordert: **Margot Gaitzsch** machte in der vergangenen Sitzung den Vorschlag, das Angebot auch auf über 70-Jährige zu erweitern. Die Verwaltung ließ keine Zeit verstreichen, heute gab es eine Mehrheit im Stadtrat dafür. **Wer ein Impftaxi benötigt, braucht einen Impftermin und ruft dann am besten hier an: 0351 211211**